



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
Marienplatz 8
80331 München

Anfrage
26.07.2016

Ein islamistischer Vorfall am Tag nach dem OEZ-Amoklauf?

Am Samstagabend, 23.07., kam es während einer Besinnungsstunde vor dem Olympia-Einkaufszentrum, während derer Passanten und Bürger Kerzen für die Opfer des Amoklaufs am Tag zuvor anzündeten und Blumen niederlegten, zu einer kurzzeitigen Eskalation, als einer oder mehrere Anwesende unvermittelt in Beschimpfungen und „Allahu akbar“-Rufe ausbrachen. Polizeibeamte konnten die Situation entschärfen. Der Vorfall wurde auch von einem italienischen Fernsehsender dokumentiert, ein Mitschnitt ist auf youtube abrufbar (hier: <https://www.youtube.com/watch?v=MD3Ku-VBWYk>; zul. aufgerufen: 26.07.2016, 02.35 Uhr; KR). Angesichts einer derzeit besonders sensiblen Sicherheitssituation und einer wachsenden Bedrohung durch den islamistischen Terror verdient der Vorfall, über den in den Münchner Lokalmedien offenbar nicht berichtet wurde, Beachtung. – Es stellen sich Fragen.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Welche Kenntnis hat die LHM von dem Vorfall?
2. Welche Informationen liegen der Stadt, insbesondere dem KVR, darüber vor, inwieweit der Vorfall in den Kontext islamistischer Aktivitäten einzuordnen ist?
3. Inwieweit liegen Bezüge ggf. zu Aktivitäten der Terrormiliz „Islamischer Staat“ (IS) vor – dies gefragt vor dem Hintergrund bekannt gewordener diesbezüglicher polizeilicher Maßnahmen und der Tatsache, daß zumindest Anwerbe- und Propagandaaktivitäten des IS in vielen Asylbewerberunterkünften mittlerweile zur festen Routine gehören?

Karl Richter
Stadtrat